

Informatik-Integration auf der Sekundarstufe

Eine methodisch-didaktische Weiterbildung für Lehrkräfte

Informatik wird gemäss Lehrplan nicht als eigenes Fach unterrichtet, sondern ist je nach Thematik in einen oder mehrere Unterrichtsbereiche eingebettet. Diese sogenannte integrierte Informatik bietet den Lehrkräften viele Chancen, stellt aber hohe Ansprüche an das methodisch-didaktische Können.

Die Weiterbildung «Informatik-Integration» für Schulhausteams der Sekundarstufe vermittelt dieses methodisch-didaktische Rüstzeug und gibt neue Ideen und Impulse für den Einsatz des Computers im Unterricht.

Struktur

Die Weiterbildung richtet sich an Schulhausteams der Sekundarstufe. Pro Weiterbildung können max. 12 Lehrkräfte teilnehmen (Lehrkräfte aus Sek. A, B und C sowie Fachlehrkräfte). Sie wird geleitet von Fachkräften der PHZH mit Unterrichtserfahrung auf der Sekundarstufe (in der Regel Hauptleitung und Co-Leitung).

Mindestens die Hälfte der Weiterbildungszeit ist als Workshop mit Lernangeboten angelegt, um den unterschiedlichen Bedürfnissen der Lehrkräfte gerecht zu werden. Die Lehrkräfte haben Gelegenheit, an praktischen Beispielen zu arbeiten und so auch ihre technischen Kenntnisse am Computer zu erweitern.

Die Weiterbildung dauert insgesamt zwei Tage und setzt sich zusammen aus einem Basistag und einem Vertiefungstag (bzw. auf Wunsch aus zwei Vertiefungshalbtagen). Basistag und Vertiefungstag bilden ein Paket, das als Ganzes gekauft wird.

Ziele

- Die Lehrkräfte kennen das Konzept der integrierten Informatik und die daraus resultierenden Lehr- und Lernformen.
- Sie erwerben das methodische Rüstzeug, um Informatik in ihren Unterricht zu integrieren.
- Sie erhalten Unterrichtsideen und Tipps für die integrierte Informatik, speziell für den Einsatz des Internets im Unterricht.
- Sie kennen Kategorien von Lernsoftware und die damit verbundenen Lernkonzepte.
- Sie kennen Unterstützungsangebote für Lehrkräfte auf dem Internet und können diese nutzen.

Basistag

Dauer: 1 Tag (8 Lektionen)

Ort: Schulungsräume der PHZH, Stampfenbachstrasse 121, Zürich
Die Räume sind je mit 12 PCs und 12 Macs ausgerüstet.

Inhalt:

- Informatikkonzept des Kantons Zürich, Lehrplan Informatik und medienpädagogische Überlegungen anhand konkreter Unterrichtsbeispiele
- Methodik des integrierten Informatikunterrichtes auf der Sekundarstufe
- Lehrmittel, Materialien und Unterstützungsangebote für Lehrkräfte
- educanet2 als Kommunikationsplattform für die Schule

Vertiefungstag

Dauer: 1 ganzer Tag oder 2 Halbtage (8 Lektionen)

Ort: Schulungsräume der PHZH, Stampfenbachstrasse 121, Zürich

Auf Wunsch ist die Durchführung im Schulhaus der Gemeinde möglich, sofern die technischen Voraussetzungen dies erlauben.

Halbtag 1: Informationen im Internet beschaffen

Inhalt:

- Suchstrategien, Suchportale und Tipps für die effiziente Suche im Internet
- Webquests als methodisch-didaktisches Konzept
- Rechtliche Aspekte und Sicherheitsfragen bei der schulischen Nutzung des Internets

Halbtag 2: Schülerarbeiten mit dem Computer erstellen und publizieren

Inhalt:

- Kategorien von Lernsoftware und damit verbundene Lernkonzepte
- PowerPoint-Präsentationen als Beispiel für den kreativen Einsatz des Computers
- Publizieren im Internet mit educanet2

Kosten

Die Kosten betragen CHF 3400 für 2 Tage Weiterbildung mit max. 12 Teilnehmenden, inkl. Haupt- und Co-Leitung und Miete des Schulungsraumes (Preis exkl. Wegpauschalen und Rekognoszierung bei Durchführung in der Schulgemeinde).

Verlangen Sie bitte für die genauen Kosten eine Offerte.

In der Weiterbildung eingesetzt werden die Materialien «Werkzeugkiste Computer» mit theoretischen Grundlagen und mit vielen praktischen Beispielen zur integrierten Informatik für die Primar- und Sekundarstufe. Kosten: CHF 40 pro Person, die an der Weiterbildung teilnimmt.

Anmeldung und Kontakt

Sonja Bäriswyl
Pädagogische Hochschule Zürich
Medienlernen
Stampfenbachstrasse 121
8090 Zürich

Telefon: 043 305 57 02

E-Mail: sonja.baeriswyl@phzh.ch